

Unsere Gemeinde



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Hannover

April / Mai 14

**Frohe und gesegnete Ostern
wünschen wir unseren
Leserinnen und Lesern!**

— Aus Presbyterium und Gemeindevertretung —

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gemeindeglieder,
die letzten Umbauarbeiten sind bei Erschei-
nen dieses Gemeindeblatts wohl abgeschlos-
sen, sodass wir ab Karfreitag wieder oben im
Kirchsaal unsere Gottesdienste feiern kön-
nen.

Ohne die Spendenbereitschaft vieler Ge-
meindeglieder hätten wir den Umbau nicht
finanzieren können, und ohne das große eh-
renamtliche Engagement – des Umwelt-
teams und hier von Herrn Winnecke und
Herrn Jürgensmeier im besonderen – wären
die Arbeiten nicht so zügig vorangegangen.
Herzlichen Dank dafür!

Ins Stocken geraten sind die Pläne für den
Besuch in Bonfida. Weil sich für dieses Jahr
kein gemeinsamer Termin finden ließ, soll
für 2015 ein passender Zeitraum gesucht
werden.

Gut voran geht es im Presbyterium mit der
Diskussion und Erprobung einer neuen Form
der Abendmahlsfeier mit gleichzeitiger Aus-
teilung in Einzelkelchen und Gemeinschafts-
kelch. Zurzeit suchen wir passende Einzel-
kelche, die bezahlbar und formschön sind,
und werden noch offene Fragen klären, Sie
weiter informieren und in absehbarer Zeit
miteinander die neue Form erproben.

Die IBAN-Angaben unserer Bankverbin-
dungen sind auf der letzten Seite des Blattes
abgedruckt. Sie können ab sofort verwendet
werden. In den nächsten zwei Jahren können
übergangsweise noch die alten Konto-Num-
mern und Bankleitzahlen unserer Gemeinde
genutzt werden.

Zunächst aber wünsche ich uns allen
gesegnete und frohe Ostertage *Karin Kürten*

Presbyterinnen und Presbyter

Eberhard Achenbach	Stefanie Pröpsting
Roland Jürgensmeier	Ute Trusheim
Karin Kürten	Christian Wenté
Ingrid Kuhn-Wendland	Nicole Windemuth
Paul Oppenheim	Andreas Wundram
Antonia Pott	

Inhalt	Seite
Aus Presbyterium und . . .	2
Auf ein Wort	3
Herbstzeitlose	4
Konfirmation am 4. Mai	4
Sonntagsgottesdienst in Burgdorf	4
Chorkonzert "vocalensemble klangreich"	4
Reise nach Jerusalem	5
Leo Baeck - Wegbereiter für den Dialog	5
Gedenktag 8. Mai	5
Unsere Gottesdienste und Andachten	6
Treffpunkt Gemeinde	7
"Endlich frei?!" Gottesdienst für Ruheständler_innen	8
Kinderbibelwochenende KIBWO	8
Offene Kirche	8
Kaffeetafel Ök. Essensausgabe	9
ExCom der WGRK tagt in Hannover	9
Osterbrunch	9
Statistik	10
DORT wird unser MUND...	10
Helfer für Gemeindefest gesucht	10
Kasualien	10
Bilder vom Willkommen der Weltge- meinschaft Ref. Kirchen am 12. Januar	11
Himmelfahrt nach Möllenbeck	12

Impressum

Herausgeber:
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde
Lavesallee 4, 30169 Hannover

Redaktion:
Susanne Brand, Martin Goebel, Ingrid
Kuhn-Wendland, Dr. Jürgen Marquardt,
Burkhard Vietzke, Christian Wenté,
Andreas Wundram

Schriftleitung: Andreas Wundram
(wundram-hannover@t-online.de)

Druck: Gemeindebriefdruckerei
Groß Oesingen

Auflage: 4.200

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:

Mittwoch, der 30. April 2014

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Titelbild: Privat

— Auf ein Wort —

Ihr werdet traurig sein, aber eure Trauer wird sich in Freude verwandeln. (Johannes 16,20)

Lang, lang ist's her. Das erste Semester hatte gerade begonnen. Ich quälte mich mit den Sprachen und versuchte zu erkunden, auf was hin ich da eigentlich studierte. Am Wochenende fuhr ich noch häufig nach Hause, und dort geriet ich in eine „Zeltevangelisation“. Der Prediger erzählte, dass die, die an Gott glauben, vor Glück überbordende Menschen sein müssten. Ihnen sei ja einfach alles geschenkt.

Nur beschenkt kam ich mir nun doch nicht vor und muss wohl etwas geschmunzelt haben. Jedenfalls sah mich der Prediger an und rief: „Wie schön, du guckst ja schon richtig erlöst!“ Da wurde, ganz zu seiner Freude, mein Grinsen noch breiter – wenn auch aus einem anderen Grund. Im Seminar hatten wir doch gerade darüber gesprochen, dass der Philosoph Nietzsche nur ätzen wollte, als er sagte: „Die Christen müssten eigentlich erlöster aussehen.“ Ich jedenfalls quälte mich noch lange mit Sprachen und Prüfungen, und so richtig erlöst komme ich mir bis heute nicht vor – jedenfalls nicht so, dass ich ganz erlöst gucken könnte. Aber wer könnte das, solange es Sorgen, Einsamkeit, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Gewalt und vor allem Endlichkeit gibt?

Auch die Bibel erzählt nicht, wie Jesus eine frohe Botschaft brachte und dann alle immer nur erlöst guckten. Seine Botschaft gibt es nicht ohne Passion, das Leiden. Jesus ist keiner, der immer fröhlich pfeifend und lächelnd durch die Gegend läuft und predigt: „Nun guck aber auch mal schön erlöst!“ Dann wäre er nämlich ein Vertröster gewesen. Und

Glauben hieße, in Vorfreude auf ein besseres Jenseits das Jetzt und seine Wirklichkeit verdrängen und die Augen fest zukneifen.

Die Evangelien erzählen aber, dass Jesus mitten unter uns Menschen die frohe Botschaft für unser Leben mit allen Höhen und Tiefen gelebt und die Tiefen durchlebt hat, die wohl nur Menschen einander bescheren können. Trotzdem hat er unser Leben als das gelebt, was es ist – ein Geschenk, an dem ich mich freuen darf. Lebenswert ist das Leben – in den Grenzen, die das Leben ausmachen.

Ich werde deswegen noch nicht erlöst aussehen, aber Mut zum Leben haben in einer Welt, die noch nicht erlöst ist und in der Menschen mit ihren Mitteln alles in ihrem Sinn lösen wollen. „Ihr werdet traurig sein“, weiß Jesus, der Traurigkeit kannte und sein schlimmes Leid kommen sah. Doch dann kommt sein Aber: „Aber eure Trauer wird sich in Freude verwandeln.“

Das Leben wird nicht vor Glück überborden, es muss aber auch nicht von der Trauer bestimmt werden. Ein Aphorismus sagt: „Fröhlich erlöst aussehen? Auch wer sechs Richtige im Lotto hat, kann die Welt nicht überspringen.“

Das kann auch der Glaube nicht – wohl aber vertrauen, dass da, wo ich nichts mehr überspringen kann, Trauer zur Freude darüber werden kann, dass ich getragen werde.

Martin Goebel

Einladungen



Alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren laden wir herzlich ein. Unser nächster Termin ist Donnerstag, der 24. April. Wir beginnen um 15.30 Uhr mit Kaffee, Tee und Kuchen. Dabei lässt es sich gut austauschen. Im Anschluss werden wir uns mit den Farben beschäftigen. Goethe schrieb: „An der Farbe lässt sich die Sinnesweise, an dem Schnitt die Lebensweise des Menschen erkennen.“ Und Lieblingsfarben helfen bei der Entscheidung für ein Kleidungsstück ebenso wie bei der Wahl des Autos. Das Thema „Farben“ ist sehr vielfältig. Um 18 Uhr endet der gemeinsame Nachmittag. Bitte melden Sie sich an. Sie können sich gern begleiten lassen. Die Mitarbeiterinnen und wir freuen uns über alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Elisabeth Griemsmann, Monika Perrey-Paul

Herzliche Einladung zum Fest der Konfirmation am 4. Mai

Am 4. Mai werden in unserer Kirche von Pastor Rehbein konfirmiert:

Elenja Bruns, Sharon Drozd, Finn Ehlers, Jan Freitag, Adriane Glockemann, Lissa Glockemann, Elsa Graafmann, Klara Jöhnk, David Jürgensmeier, Jonas Kleensang, Leon Möller, Ino Winterhoff, Shajan Zanjani.

Sonntagsgottesdienst und Spargelessen in Burgdorf am 18. Mai

Alle etwa 300 Gemeindeglieder aus den Bereichen Isernhagen, Burgwedel, Burgdorf und Uetze sind am 18. Mai um 11.30 Uhr herzlich eingeladen zu einem Frühjahrgottesdienst im Gasthaus Haase (Lehrter Straße 12 in Burgdorf) mit anschließendem Spargelessen und einem Bildbericht aus dem Leben unserer Gemeinde!

Das Essen nach dem Gottesdienst kostet 20 Euro für Erwachsene und 10 Euro für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Anmeldungen bitte ab sofort bis 30. April bei Hannelore Dietrich (Burgwedel-Wettmar, 05139/8644) oder bei mir.

Christoph Rehbein

„Tierisch klangreich“ - Chorkonzert

Tierisch klangreich wird es am Mittwoch, den 21. Mai um 20 Uhr in unserer Kirche. Das „vocalensemble klangreich“ lädt ein zu einem abwechslungsreichen Frühlingsprogramm mit geistlichen und weltlichen A-cappella-Werken von der Renaissance bis zur Gegenwart. So bunt und unterschiedlich - traurig, fröhlich, humorvoll, getragen, ruhig, lebendig - die Stücke auch sind, eines verbindet sie alle: Sie handeln von Tieren, mal haupt-, mal nebensächlich. Mit Moritz Backhaus an der Orgel wird das Programm abgerundet. Lassen Sie sich einfach überraschen – es wird ein klangreicher Abend!

Das „vocalensemble klangreich“, 2011 gegründet, ist ein nun auf über 20 Mitglieder gewachsener junger Chor unter der Leitung von Felicia Nölke, dessen Mitglieder über langjährige musikalische Erfahrung verfügen und vor allem große Begeisterung für die Musik und das Singen teilen. Der Eintritt ist frei, jedoch wäre der Chor über Spenden für seine weitere Arbeit sehr erfreut. Auf Ihr zahlreiches Kommen freuen wir uns.

www.klangreich.wordpress.com

Reisebericht

Reise nach Jerusalem

Eine Gruppe von 26 Teilnehmern aus Hannover und Braunschweig besuchte unter der Leitung von P. Rehbein und P. Kuhlmann vom 16. bis 26. Februar das Heilige Land.

Durch den Kibbuz Lavi führte das deutschsprachige Gründungsmitglied Henry. Er war als Kind über England nach Israel dem Holocaust entkommen. Bemerkenswert war die Gelassenheit, mit der er uns fast heiter über die weiträumige Anlage führte.

Der palästinensische Arzt Prof. Dr. Sami Hussein beschrieb eindringlich das Leben in Israel aus palästinensischer Sicht.

Sein Fazit: Die Zukunft von Israelis und Palästinensern kann nur im gemeinsamen Staat liegen.

Die Fahrt durch die überwältigend vielfältige Landschaft, besonders die Wüstensafari auf rumpelndem, offenen Klein-Lkw, Besuch von Ausgrabungsstätten (Qumran, Massada, Kapernaum...), Andachten an Wirkungsstätten Jesu ergänz-

ten das Programm. Nicht vergessen werden darf der beeindruckende Besuch im Life-Gate-Rehabilitations-Zentrum in Beit Jala, in dem palästinensische Kinder und behinderte Heranwachsende liebevoll und erfolgreich betreut werden. Die von P. Rehbein überreichte Spende unserer Gemeinde aus dem Basarerlös fällt dort auf fruchtbaren Boden (s. Foto).

Der herzliche Dank der Reisetilnehmer für Vorbereitung und Durchführung gilt P. Rehbein und P. Kuhlmann.

Hella und Fritz Bertram



Leo Baeck – Wegbereiter für den Dialog zwischen den Religionen

Der AK Juden und Christen beschäftigt sich dieses Jahr mit Biografie und Theologie des großen Rabbiners Leo Baeck (1873-1956), der das KZ Theresienstadt überlebte und sich auch nach der Schoah für Gespräch und Versöhnung zwischen Juden, Christen und Muslimen einsetzte. Die nächsten beiden Gesprächsabende sind der gemeinsamen Lektüre einiger Passagen seines bereits 1905 erschienenen theologischen Hauptwerkes „Das Wesen des Judentums“ gewidmet. Wer Montag, den 12. Mai, und Dienstag, den 10. Juni, jeweils 19.30 Uhr, noch mit einsteigen möchte, ist uns herzlich willkommen. Die Texte sind bei mir erhältlich.

Christoph Rehbein

Gedenktag

„Dem Vergessen entgegenwirken...“

Am Tag des Kriegsendes am 8. Mai findet um 17.30 Uhr an der Hollerithallee die Gedenkveranstaltung der Arbeitsgemeinschaft KZ Stöcken am Nordrand des ehemaligen KZ-Geländes Marienwerder statt. Mindestens 403 der 15.000 Häftlinge starben an den Arbeitsbedingungen in der Akkumulatorenfabrik oder infolge der Zustände im Lager, Ungezählte auf dem Todesmarsch nach Auflösung des Lagers Anfang April 1945. Die Veranstaltung wird von Schülerinnen und Schülern der IGS Stöcken mitgestaltet. Sie endet am Mahnmahl Garbsener Landstraße.

Martin Goebel

Unsere Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 6. April 10.00 Uhr Waterloo	☞	Gottesdienst	Pn. Griemsmann
Mittwoch, 9. April 18.30 Uhr Waterloo		Passionsandacht	Pn. Griemsmann
Sonntag, 13. April 10.00 Uhr Waterloo		Der etwas andere Gottesdienst	P. Goebel
16.00 Uhr Waterloo		Gottesdienst in Ungarisch	Pn. Menkéné-Pintér
Freitag, 18. April 10.00 Uhr Waterloo	☞	Karfreitag Gottesdienst	P. Rehbein
Sonntag, 20. April 10.00 Uhr Waterloo		Ostersonntag Familienottesdienst mit Gemeindechor	Pn. Griemsmann
Montag, 21. April 10.00 Uhr Waterloo		Ostermontag Gottesdienst	Vikarin Wienbeuker
Sonntag, 27. April 10.00 Uhr Waterloo *)	☺	Gottesdienst	P. Goebel
15.00 Uhr Nienburg, Erichshagen, Corvinuskirche, Celler Str. (B214)/An der Kirche		Gottesdienst, anschließend Gemeindebegegnung	Pn. Donker
Sonntag, 4. Mai 10.00 Uhr Waterloo	☺	Konfirmation Gottesdienst	P. Rehbein
Sonntag, 11. Mai 10.00 Uhr Waterloo	☺☺	Gottesdienst **)	Najla K. Abousawan / P. Goebel
Sonntag, 18. Mai 10.00 Uhr Waterloo 11.30 Uhr Burgdorf Lehrter Str. 12	☺	Gottesdienst **) Gottesdienst (anschl. Spargelesen)	N.N./Pn. Griemsmann P. Rehbein
Freitag, 23. Mai 17.00 Uhr Waterloo		Gottesdienst zum Ruhestand	Vikarin Wienbeuker
Sonntag, 25. Mai 10.00 Uhr Waterloo		Familiengottesdienst	P. Rehbein
Donnerstag, 29. Mai 11.00 Uhr Möllenbeck	☞	Himmelfahrt Gottesdienst	P. Goebel
Sonntag, 1. Juni ***) 10.00 Uhr Waterloo	☺☞	Gottesdienst	Vikarin Wienbeuker

*) Verkehrsbehinderung durch den Marathonlauf **) Vom 11. Mai bis zum 18. Mai tagt das Exekutivkomitee der Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen (WGRK) in Hannover (siehe Seite 9). Am 11. und 18. Mai werden Gäste aus der Ökumene in englischer Sprache predigen. Übersetzungen werden ausliegen. ***) Autofreier Sonntag

Abendmahl mit Wein ☞ / Traubensaft ☞ ☺ Kinderbetreuung bis zum Ende des Gottesdienstes
☺☺ Kindergottesdienst bis 11.30 Uhr, aufgeteilt in unterschiedliche Altersgruppen

Treffpunkt Gemeinde

Die "Herbstzeitlosen" (Pn. Griemsmann, Monika Perrey-Paul)	Do	24.04.	15.30	Konfirmandenunterricht (P. Rehbein, Dirk Reuken) Seminar in Hörnum/Sylt	Mi 02.04. bis So 06.04.
Gesprächskreis für Frauen (Susanne Brand)	Mo	07.04.	16.30	Konfirmandenunterricht (P. Goebel, Vn. Wienbeuker)	Sa 03.05. 10.00
Mütterkreis (Susanne Brand)	Mi	09.04.	16.30	Konfirmandenunterricht (Pn. Griemsmann, Nicole Windemuth)	Sa 26.04. 10.00
Gebetstreffen (Eberhard Achenbach)	Mi	02.04.	18.00	Gemeindebibelabend (Pn. Griemsmann)	Di 08.04. 19.30 Di 13.05. 19.30 Di 27.05. 19.30
Frauenfrühstück (Pn. Griemsmann)	Mi	02.04.	9.30	Gesprächsabend Waterloo (Elke de Vries)	Do 24.04. 19.30 Do 22.05. 19.30
„Brot und Steine“	Do	24.04.	9.00	Herrenhäuser Abend (P. Goebel)	Mo 28.04. 19.30 Mo 26.05. 19.30
Frühstücksgruppe (Pn. Griemsmann/P. Goebel)	Do	08.05.	9.00	AK Juden und Christen (P. Rehbein)	Mo 12.05. 19.30 Di 10.06. 19.30
Chor (Christine Reso)	Mi	02.04.	18.00	Frauenkreis (Monika Perrey-Paul)	Do 10.04. 15.00 Do 08.05. 15.00 Do 22.05. 15.00
Ab 7. Mai wöchentlich	Mi	07.05.	18.00	Frauen:Begegnungen (Gudrun Jürgensmeier-Nagel)	Do 10.04. 19.30 Do 08.05. 19.30
Body & Soul (Christine Reso, Sigrun Kuhn-Elskamp)	Fr	11.04.	18.00	Offene Kindergruppe für 4- bis 7-jährige Kinder (Nicole Windemuth)	Di 13.05. 16.30
	So	13.04.	11.30	Team Offene Kirche (Eberhard Achenbach)	Mi 23.04. 17.30
	Fr	25.04.	18.00		
	So	04.05.	11.30		
	Fr	09.05.	18.00		
	Fr	16.05.	18.00		
Ungarische Bibelstunden (Pn. Menkéné-Pintér)	Do	24.04.	18.00		
	Do	15.05.	18.00		
Ungarischer Jugendkreis (Pn. Menkéné-Pintér)	Do	22.05.	19.00		
Ungarische Schule (Pn. Menkéné-Pintér)	So	27.04.	16.00		
	So	25.05.	16.00		

Informationen zu den „Treffpunkten“
erfragen Sie bitte im Gemeindebüro:
Tel. 0511 / 21 555 88-0 oder
hannover@reformiert.de

Sie benötigen oder bieten eine
Mitfahrgelegenheit zum Gottesdienst?

Dann wenden Sie sich bitte an
Elke de Vries (Tel. 0511/363 20 60)
oder Gudrun Jürgensmeier-Nagel
(Tel. 0511/42 00 05).

Vorbesprechung Offene Kirche 2014

Termine im Überblick

Mittwoch 23. April 17.30 Uhr

Donnerstag 8. Mai 17.30 Uhr

Mittwoch 21. Mai 20.00 Uhr

Freitag 23. Mai bis Sonntag 25. Mai

Freitag 23. Mai 17.00 Uhr

Gedenkveranstaltung der Arbeitsgemeinschaft
KZ Stöcken Zugang von Hollerithallee oder
Haltestelle Pascalstraße

Chorkonzert „vocalensemble klangreich“

Kinder-Bibel-Wochenende KIBIWO

Gottesdienst zum Ruhestand

Veranstaltungshinweise

„Endlich frei?!“ - Gottesdienst für Ruheständler_innen

Jahr für Jahr erleben hunderttausende Menschen einen großen Einschnitt in ihrem Leben. Sie gehen in Rente oder werden pensioniert. Das Arbeitsleben ist vorbei, und dann kommt sie endlich - die große Freiheit. Lang ersehnt oder doch eher



Foto: Dr. Stephan Barth/pixelio.de

gefürchtet? Gibt es viele Pläne oder die große Leere? Unter dem Motto „Endlich frei?!“ findet am Freitag, den 23. Mai, um 17 Uhr ein besonderer Gottesdienst statt. Eine herzliche Einladung an alle, die

kürzlich in den Ruhestand eingetreten sind oder die in naher Zukunft diesen Schritt vor sich haben.

Gemeinsam wollen wir diesen wichtigen Einschnitt in Ihrem Leben feiern und einen Blick auf den neuen Lebensabschnitt werfen, der nun

vor Ihnen liegt. Im Anschluss an den Gottesdienst wird es ein geselliges Zusammensein geben.

*Für das Vorbereitungsteam:
Linda Wienbeucker*

Auf in das Land, wo Milch und Honig fließen!

Kinder-Bibel-Wochenende „KIBIWO“ vom 23. bis 25. Mai

Liebe Kinder von 6 bis 11 Jahren,

wir freuen uns, mit euch am ersten Nachmittag, am 23. Mai, eine Expedition in die Wüste zu machen, die sehr durstig macht. Wir werden dann erfahren, was dem Volk Israel damals geholfen hat, als es aus der Sklaverei Ägyptens in die Wüste flüchtete. Mose ist es, der ihm von dem Land erzählt, das 40 lange Jahre sein Reiseziel ist: „Der HERR, dein Gott, führt dich in ein gutes Land, darin Brunnen und Seen sind..., darin Weizen, Gerste, Weinstöcke, Feigenbäume und Granatäpfel

wachsen, ein Land, darin es Ölbäume und Honig gibt, wo dir nichts mangelt.“

Am zweiten Tag wollen wir dieses Land suchen, finden und schmecken, gar nicht so weit von Hannover entfernt. Dabei werden wir auch einem Mann begegnen, der mit seinen Bienen Honig fließen lässt. Mehr wird aber noch nicht verraten...

Außer, dass das KIBIWO mit dem Familiengottesdienst am Sonntag endet und eure Eltern euch bis zum 30. April anmelden müssen, da die Zahl der Teilnehmenden dieses Jahr begrenzt ist!

*Nicole Windemuth (0511/350 59 90),
Christoph Rehbein und Team*

Offene Kirche

Auch 2014 wollen wir wieder unsere Kirche für Besucher öffnen und vielen Menschen aus Hannover - oder von weit her - zeigen, was sich hinter der Tür verbirgt. Ich freue mich, wenn viele Mithelfende sonntags von 11 bis 14 Uhr die Kirche für Besucher öffnen und Aufsicht führen.

Die Gemeinde ist auf Sie angewiesen! Zur Vorbesprechung, zeitlichen Absprachen und Einbringen Ihrer eigenen Ideen lade ich Sie zu Mittwoch, den 23. April, um 17.30 Uhr ins Gemeindezentrum ein. Oder rufen Sie mich an: 0511/ 48 34 97.

Eberhard Achenbach

Gemeindeleben

Kaffeetafel für die Besucher der Ökumenischen Essensausgabe

Seit 25 Jahren bietet die Ökumenische Essensausgabe (ÖEA) in der Calenberger Neustadt, zu deren Trägern auch unsere Gemeinde gehört, von Dezember bis März für obdachlose Menschen wochentags ein warmes Essen an. Diese Hilfe nehmen zunehmend auch Menschen an, die sich zum Monatsende keine warme Mahlzeit mehr selbst leisten können. Waren es in den Vorjahren durchschnittlich um 120 Besucher pro Tag, kamen im letzten Winter schon etwa 140 Gäste täglich. Im Februar diesen Jahres steigerte sich die Inanspruchnahme auf bis zu 250 Besucher. In dieser Jahreszeit gibt es auch keinerlei Zusatzangebote wie vorher in der Adventszeit. So griff der Diakonieausschuss den Vorschlag von Pn. Griemsmann auf, die Besucher der ÖEA zu Kaffee und Kuchen in unsere Gemeinde einzuladen.

Am 24. Februar waren etwa 60 Wohnungslose und Bedürftige bei uns zu Gast. Dank

der Mitarbeit vieler Helfer war alles optimal vorbereitet. Die Bäckereikette Göing spendete leckere Krapfen, und Zsolt File unterhielt Gäste wie Helfer mit virtuoser Kaffeehausmusik. Einige unserer dankbaren Gäste fragten schon, wann es eine Wiederholung geben werde.



Allen, die durch Spenden und Mithilfe zu dem Gelingen von ÖEA und Kaffeetafel beitragen, sei – auch im Namen des Diakonischen Werkes – herzlich gedankt.

Fritz Rötterink

ExCom der Reformierten Weltgemeinschaft tagt in Hannover

Im Januar 2014 ist die Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen (WGRK) mit ihrer Geschäftsstelle von Genf nach Hannover gezogen. Jetzt wird sich vom 11. bis 18. Mai das Executive Committee (ExCom), das oberste Leitungsgremium der Weltgemeinschaft, in Hannover versammeln. Etwa 35 Vertreterinnen und Vertreter reformierter und unierter Kirchen aus aller Welt sowie weitere Experten und Helfer werden zur Tagung erwartet. Am Sonntag, den 11. Mai, wird die Theologin Najla Kassab Abousawan aus dem Libanon in unserem Gottesdienst die Predigt halten, während andere Mitglieder des Exekutivausschusses u.a. in den reformierten Gemeinden in

Celle, Hamburg, Leer und Bad Bentheim predigen werden. Abends findet dann der Eröffnungsgottesdienst der Tagung um 18 Uhr in unserer Kirche statt. Während der Tagung werden Berichte aus allen Kontinenten vorgetragen und wichtige Beschlüsse gefasst. Spannend ist die Frage, wer zum neuen Generalsekretär der Weltgemeinschaft gewählt wird. Er oder sie wird am Sonntag, den 18. Mai, um 10 Uhr in einem feierlichen Abschlussgottesdienst in unserer Kirche im Beisein zahlreicher Gäste eingeführt und predigen. Die Gemeinde ist herzlich eingeladen, an diesen großen Ereignissen teilzunehmen!

Paul Oppenheim

Hinweis auf den Osterbrunch

Bitte melden Sie sich bis zum 15. April bei Nicole Windemuth (0511/350 59 90 oder N.Windemuth@gmx.de) an, damit wir entsprechend planen können.

Statistik

Unsere Gemeinde in Zahlen	2009	2010	2011	2012	2013
Anzahl Gemeindeglieder	5.402	5.284	5.259	5.174	5.097
Taufen	11	21	17	13	10
Konfirmierte	23	15	23	16	16
Trauungen	4	9	4	3	2
Bestattungen	29	38	37	24	40
Besucher pro Gottesdienst *)	56	49	53	67	60
Kinder pro Kindergottesdienst	13	11	10	8	9
Eintritte in unsere Gemeinde	15	8	15	6	10
Übertritte und Austritte	70	60	30	30	37
Gottesdienstkollekten in €	14.121	11.843	12.715	15.128	14.948
Spenden insgesamt in €	26.648	25.810	11.630	14.000	36.281
Zustiftungen zur Stiftung in €	16.272	7.244	7.188	5.740	8.732

*) alle Gottesdienste am Waterlooplatz, in Nienburg, Bantorf und Möllenbeck sowie Burgdorf.

DORT wird unser MUND voll Lachens sein

In Dortmund findet vom 29. Mai bis zum 1. Juni die Gesamttagung für den Kindergottesdienst in der EKD statt. Es ist ein Kirchentag im Kleinen mit mehreren tausend Teilnehmenden, die sich zu dem großen Thema „Kinder in der Kirche“ treffen. Es gibt Bibelarbeiten, Vorträge, Konzerte, Workshops und viele kreative Angebote. Der Besuch dieser Veranstaltung ist nicht nur für Mitarbeitende im Kindergottesdienst anregend, sondern auch für alle, denen der Kindergottesdienst am Herzen liegt. Wenn Sie sich für die Gesamttagung interessieren, rufen Sie mich bitte an. Fahrtkosten und Teilnehmerbeiträge werden von der Gemeinde bezuschusst. *Elisabeth Griemsmann*

Bitte schon vormerken - Helfer für Gemeindefest gesucht!

Am Sonntag, den 6. Juli, beginnt unser Gemeindefest um 15 Uhr mit einem Gottesdienst für große und kleine Leute unter dem Motto „Alle unter einem Dach“. Nach dem Gottesdienst: Mitmachzirkus für Kinder ab vier Jahren – Kuchen – Musik – Spiele – Aktionen – Grillen. Wir wollen Musik machen (Akkordeon, Klavier, Vorsingen), Würstchen grillen, Kuchen anbieten, Kaffee verkaufen, Luftballons aufblasen... Wer hilft mit? Bitte im Gemeindebüro melden. Herzliche Grüße *Paul Oppenheim*

Kasualien



Hinweis:

Die Kasualien sind nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblattes enthalten. In der über unsere Internet-Seite veröffentlichten Ausgabe werden aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Kasualien veröffentlicht.



Rückblick

Empfang der WGRK in Hannover am 12. Januar

Die Weltgemeinschaft wurde in unserer Gemeinde mit einem festlichen Gottesdienst willkommen geheißen. Presse, Rundfunk und lokale Fernsehsender berichteten.



Anschriftenfeld

Falls unzustellbar
zurück an Absender



Anschriften — www.reformiert-hannover.de

Presbyterium der Ev.-ref. Kirchengemeinde

Vorsitz: Karin Kürten, Tel. 0511/70 00 967
Stellvertreter: Martin Goebel
Paul Oppenheim, Tel. 0511/388 78 99

Büro: Lavesallee 4, 30169 Hannover
Hannelore Wewetzer, Karin Ulrich
Di 14 - 17 Uhr, Do 9 - 12 Uhr
Tel. 0511/21 555 88-0, Fax 21 555 88-19
E-Mail: hannover@reformiert.de

Diakonische Mitarbeiterin:
Monika Perrey-Paul, Tel. 0511/21 555 88-15
Lavesallee 4, 30169 Hannover
Mi 12 - 14 Uhr

Konto der Gemeinde: EKK Hannover
IBAN: DE87 5206 0410 0000 6080 84

Konto für das freiwillige Kirchgeld: EKK Hannover
IBAN: DE34 5206 0410 0100 6080 84

Konto der Stiftung der Kirchengemeinde: NORD/LB
IBAN: DE83 2505 0000 0150 7692 89

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.
Eine Spendenquittung wird gern ausgestellt.

Pastorin und Pastoren:

Elisabeth Griemsmann, Tel. 0511/21 555 88-13
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: elisabeth.griemsmann@reformiert.de

Martin Goebel, Tel. 0511/21 555 88-14
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: martin.goebel@reformiert.de

Christoph Rehbein, Tel. 0511/21 555 88-16
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: christoph.rehbein@reformiert.de

Vikarin:

Linda Wienbeuker, Tel. 0511/21 555 88-12
Lavesallee 4, 30169 Hannover
E-Mail: wienbeuker@gmx.de

Verstreute Reformierte:

Landkreis Nienburg:
Antje Donker, Tel. 0511/27 906 58, Fax 27 909 02
Zietenstraße 6, 30163 Hannover
E-Mail: antje.donker@reformiert.de

Landkreis Diepholz:
Martin Goebel, siehe oben

Ungarischsprachige Reformierte:

Magdolna Menkéné-Pintér, Tel. 05171/80244442
E-Mail: m.p.magdolna@gmail.com

Himmelfahrt nach Möllenbeck
Am Himmelfahrtstag (29. Mai) beteiligt sich unsere Gemeinde
am gemeinsamen Gottesdienst des Synodalverbandes im Kloster Möllenbeck.

An den Gottesdienst um 11 Uhr
schließt sich ein Mittagessen an.

Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte bis
zum 25. Mai im Gemeindebüro (0511/21 555 88 - 0).
Anreise im eigenen Pkw. Fahrgemeinschaften über das Gemeindebüro.